

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1902-1903**

28.1.1903

Theater in Baden.

Mittwoch, den 28. Januar 1903.

18. Abonnements-Vorstellung

des

Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Neu einstudiert:

Der Maskenball.

Oper in drei Akten von F. M. Piave. Deutsch von Grünbaum. Musik von G. Verdi.

Musikalische Leitung: Alfred Lorentz. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Richard, Graf von Warwich, Gouverneur von Boston	Max Pauli.
René Walter, sein Sekretär, ein Kreole	Jan van Gorkom.
Amelia, seine Gattin	Zdenka Fassbender.
Ulrika, Wahrsagerin, eine Schwarze	Christine Friedlein.
Oskar, Page	Käthe Warmersperger.
Silvan, Matrose	Wilhelm Beyer.
Samuel	{ Peter Lordmann.
Tom	{ Hans Keller.
Ein Richter	Fr. Krausemann.
Ein Diener Ameliens	August Haag.
Deputierte, Offiziere, Matrosen, Leute aus dem Volke.	Samuels und Toms Anhänger.
Diener, Masken.	

Die Handlung spielt in Boston und dessen Umgebung im 17. Jahrhundert.

Die Tänze im 3. Akte sind von Paula Bayz arrangiert.

Der Verkauf der Eintrittskarten Zettel, und Textbücher findet am **Diens- tag** und **Mittwoch** von 2—4 Uhr und an der Abendkasse statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen neun Uhr.
Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.

Preise der Plätze:

Fremdenloge	6 M. — Pf.	2. Rang Loge	2 M 20 Pf.
1. Rang Loge	5 " 50 "	3. Rang Loge	1 " 20 "
Amphitheater	5 " 50 "	Stehplatz im 2. oder 3. Rang	- " 90 "
Sperrsitze I. Abth.	4 " 50 "	Gallerie	- " 60 "
Sperrsitze II. Abth.	3 " 60 "		

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird **nur abgezähltes Geld** angenommen.

☛ Die das Theater besuchenden Damen werden **höflichst ersucht**, vor **Betretten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen.** ☛

Mittwoch, den 4. Februar 1903. **19. Abonnements-Vorstellung.**



Theater in Baden.

Mittwoch, den 28. Januar 1903.

Wegen Unpäßlichkeit von Sdenka Faßbender statt „Der Maskenball“:

„Das goldene Kreuz“

Oper in zwei Akten nach dem Französischen von G. S. Mosenthal.
Musik von Ignaz Brüll.

Anfang halb sieben Uhr. Ende gegen neun Uhr.

Generaldirektion des Grossh. Hoftheaters.

Ernst Kölblin, Hof-Buchdruckerei, Baden-Baden.